

Arbinger Institute GmbH

Allgemeine Geschäftsbedingungen

(inkl. Widerrufsbelehrung für Verbraucher)

§ 1 Geltungsbereich; Vertragssprache; Gesonderte Vereinbarungen; Entgegenstehende Bedingungen

- (1) Die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) finden Anwendung auf die zwischen Ihnen (im Folgenden auch: Kunde) und uns, der Arbinger Institute GmbH, v. d. d. Geschäftsführer Mark W. Treu, Willy-Brandt-Str. 23, 20457 Hamburg (im Folgenden: Arbinger Institute), geschlossenen Verträge.
- (2) Die für den Vertragsschluss zur Verfügung stehende Sprache ist ausschließlich Deutsch. Übersetzungen dieser Geschäftsbedingungen in andere Sprachen dienen lediglich zu Ihrer Information. Bei etwaigen Unterschieden zwischen den Sprachfassungen hat der deutsche Text Vorrang.
- (3) Sollte Arbinger Institute mit dem Kunden gesonderte Vereinbarungen treffen, so sind diese Vereinbarungen im Falle von Widersprüchen maßgeblich und gelten vorrangig vor diesen AGB.
- (4) Hiermit wird der Einbeziehung von eigenen Bedingungen des Kunden widersprochen, es sei denn, es ist im Einzelfall etwas anderes vereinbart.

§ 2 Anwendbares Recht; Zwingende Verbraucherschutzvorschriften

- (1) Für Verbraucher gilt deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts, wenn
 - (a) Sie Ihren gewöhnlichen Aufenthalt in Deutschland haben, oder
 - (b) Ihr gewöhnlicher Aufenthalt in einem Staat ist, der nicht Mitglied der Europäischen Union ist.Für den Fall, dass Sie Ihren gewöhnlichen Aufenthalt in einem Mitgliedsland der Europäischen Union haben, gilt ebenfalls die Anwendbarkeit des deutschen Rechts, wobei zwingende Bestimmungen des Staates, in dem Sie Ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben, unberührt bleiben.
- (2) Für Unternehmer gilt deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

§ 3 Änderungsvorbehalt; Zustandekommen des Vertrags

- (1) Die von Arbinger Institute beworbenen Angebote sind freibleibend. Ein Anspruch auf deren Durchführung besteht nicht. Arbinger Institute behält sich vor, das Angebot jederzeit zu ändern oder zu ergänzen, insbesondere angebotene Waren und Dienstleistungen zukünftig nicht mehr oder zu geänderten Konditionen anzubieten
- (2) Die Darstellung der Waren und Dienstleistungen auf der Website von Arbinger Institute stellt kein rechtlich bindendes Angebot, sondern eine Aufforderung zur Bestellung (invitatio ad offerendum) dar.
- (3) Sie können Arbinger Institute per E-Mail ein verbindliches Angebot zum Kauf bzw. der Buchung der in der von Ihnen ausgewählten Waren und/oder Dienstleistungen unterbreiten. Ein Vertrag zwischen Ihnen und Arbinger Institute kommt zustande, sobald wir Ihre Bestellung und/oder Buchung durch eine gesonderte E-Mail annehmen bzw. die Ware in den Versand geben. Bitte prüfen Sie regelmäßig den SPAM-Ordner Ihres E-Mail-Postfachs.

§ 4 Online-Shop; Technische Schritte bis zum Vertragsschluss und Berichtigung von Eingabefeldern

- (1) Arbinger Institute behält sich vor, in Zukunft auch die Bestellung von Waren bzw. Buchung von Dienstleistungen über einen Online-Shop zu ermöglichen.
- (2) Im Rahmen des Bestellprozesses im Online-Shop legen Sie zunächst die gewünschten Waren oder Dienstleistungen in den Warenkorb. Dort können Sie jederzeit die gewünschte Stückzahl ändern oder ausgewählte Waren oder Dienstleistungen ganz entfernen. Sofern Sie Waren oder Dienstleistungen dort hinterlegt haben, gelangen Sie jeweils durch Klicks auf die „Weiter“-Buttons zunächst auf eine Seite, auf der Sie Ihre Daten eingeben und anschließend die Versand- und Bezahlart auswählen können. Schließlich öffnet sich eine Übersichtsseite, auf der Sie Ihre Angaben überprüfen können. Ihre Eingabefelder (z.B. bzgl. Bezahlart, Daten oder der gewünschten Stückzahl) können Sie korrigieren, indem Sie bei dem jeweiligen Feld auf „Bearbeiten“ klicken. Falls Sie den Bestellprozess komplett abbrechen möchten, können Sie auch einfach Ihr Browser-Fenster schließen. Ansonsten wird nach Anklicken des Bestätigungs-Buttons „Zahlungspflichtig bestellen“ Ihre Erklärung verbindlich im Sinne des § 3 Abs. 3 dieser AGB.
- (3) Sie können in unserem Online-Shop Waren oder Dienstleistungen als Gast oder als registrierter Benutzer bestellen. Als registrierter Benutzer müssen Sie nicht jedes Mal Ihre persönlichen Daten angeben, sondern Sie können sich vor oder im Rahmen einer

Bestellung einfach mit Ihrer E-Mail-Adresse und dem von Ihnen bei Registrierung frei gewählten Passwort in Ihrem Kundenkonto anmelden. Allein mit der Registrierung besteht keinerlei Kaufverpflichtung hinsichtlich der von uns angebotenen Waren.

§ 5 Speicherung des Vertragstextes

Die Vertragsbestimmungen mit Angaben zu den bestellten Waren und/oder gebuchten Dienstleistungen einschließlich dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen und der Widerrufsbelehrung werden Ihnen per E-Mail mit Annahme des Vertragsangebotes bzw. mit der Benachrichtigung hierüber zugesandt. Eine Speicherung der Vertragsbestimmungen durch uns erfolgt nicht.

§ 6 Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Für Informationen zur Verarbeitung Ihrer Daten lesen Sie bitte unsere Datenschutzerklärung, die Sie auf unserer Website abrufen können.

§ 7 Teilnahme an Workshops; Videokonferenz-Software Zoom; Sonstige Teilnahmebedingungen

- (1) Arbinger Institute bietet sowohl Präsenz- als auch virtuelle Workshops, Seminare, Coachings und Beratungen an (im Folgenden gemeinsam als „Workshops“ bezeichnet). Der Inhalt sowie der Umfang der vertraglichen Leistungen bei Buchung eines Workshops ergibt sich aus dem jeweiligen Angebot von Arbinger Institute.
- (2) Der Kunde hat die technischen und räumlichen Voraussetzungen zu schaffen, um einen gebuchten Workshop wahrnehmen zu können. Arbinger Institute trägt hierfür keine Verantwortung. Im Rahmen von Präsenz-Workshops ist der Kunde insbesondere für die Bereitstellung eines geeigneten Veranstaltungsraums und der für die Durchführung des Workshops notwendigen technischen Ausstattung verantwortlich; dies beinhaltet insbesondere, aber nicht abschließend, die Bereitstellung eines Beamers mit HDMI-/VGA-Anschluss, einer Leinwand bzw. einem ausreichend großen Display, zweier Flipcharts mit Papier und Stiften, ausreichender Bestuhlung und Betischung, sowie einer Beschallungsanlage oder geeigneten Lautsprechern.
- (3) Soweit Arbinger Institute Workshops anbietet, die in virtueller Form per Videokonferenz abgehalten werden, verwendet sie vorrangig die Videokonferenz-Software **Zoom** des US-Anbieters Zoom Video Communications, Inc. Mit der Buchung eines Workshops bestätigt der Kunde, dass ihm bzw. sämtlichen Workshop-Teilnehmern diese Software zur Verfügung steht und in ausreichendem Umfang nutzbar ist. Arbinger Institute behält

sich vor, eine andere Videokonferenz-Software einzusetzen und wird den Kunden hierüber rechtzeitig informieren.

- (4) Der Kunde ist verpflichtet Arbinger Institute die finale Anzahl der Workshop-Teilnehmer bis spätestens 15 Werktage vor Beginn des Workshops mitzuteilen. Arbinger Institute behält sich vor etwaige Kosten, die ihr durch eine nicht fristgerechte Mitteilung oder Änderungen der Teilnehmerzahlen nach Ablauf dieser Frist entstehen, dem Kunden in Rechnung zu stellen; dies gilt insbesondere für zusätzliche Druck- und Versandkosten.
- (5) Sämtliche Workshop-Termine können durch Arbinger Institute verschoben bzw. umgelegt werden, wenn Umstände die Durchführung eines Termins verhindern (wenn z.B. die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wurde, der Facilitator erkrankt ist, sonstige Umstände die Durchführung eines Termins verhindern). Der Kunde hat keinen Anspruch auf Einhaltung eines bestimmten Termins. Arbinger Institute wird entsprechend Ersatztermine mitteilen.
- (6) Der Kunde hat keinen Anspruch auf Durchführung der Workshops durch einen bestimmten Facilitator. Ein Wechsel innerhalb eines Facilitator-Teams berechtigt den Kunden nicht zum Rücktritt vom Vertrag.
- (7) Arbinger Institute sorgt dafür, dass sämtliche eigene, im Rahmen der Leistungserbringung verwendete digitale Plattformen technisch abgesichert sind und stabil laufen. Für bestimmte Konstellationen (z.B. fehlende Internetverbindung beim Kunden, zeitweise Nichterreichbarkeit der Plattformen aufgrund von Wartungsarbeiten der Hosting-Unternehmen, Internetstörungen allgemein) trägt Arbinger Institute jedoch keine Verantwortung.

§ 8 Urheber- und Nutzungsrechte

- (1) Sämtliche Konzepte, Videos, Texte, Präsentationen und sonstigen Materialien von Arbinger Institute sind urheberrechtlich geschützt. Je nach gebuchtem Workshop räumt Arbinger Institute dem Kunden bestimmte Nutzungsrechte ein; der Umfang der Nutzungsrechteinräumung ergibt sich aus der gesonderten Vereinbarung zwischen dem Kunden und Arbinger Institute.
- (2) Jegliche unberechtigte Nutzung der urheberrechtlich geschützten Materialien von Arbinger Institute ist dem Kunden ausdrücklich untersagt. Hierunter fällt insbesondere, aber nicht abschließend, die unberechtigte Veröffentlichung, Vervielfältigung, Veräußerung, Aufzeichnung, Aufnahme oder Übertragung in datenverarbeitende Medien, Modifizierung oder sonstige Veränderungen der geschützten Materialien.

§ 9 Zahlungsbedingungen; Preise

- (1) Die Bezahlung erfolgt mittels Banküberweisung (Vorkasse). Zahlungen sind binnen 2 Wochen ab Rechnungstellung an Arbinger Institute zu leisten.
- (2) Alle Preise verstehen sich inklusive der gesetzlichen Umsatzsteuer, jedoch ohne Versandkosten, soweit nicht ausdrücklich etwas anderes angegeben ist.

§ 10 Eigentumsvorbehalt

Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung unser Eigentum.

§ 11 Lieferbedingungen; Lieferzeiten; Expresslieferung; Einfuhrabgaben; Anlieferung

- (1) Wir liefern die Ware gemäß den mit Ihnen getroffenen Vereinbarungen an die von Ihnen angegebene Lieferadresse. Anfallende Versandkosten sind jeweils bei der Produktbeschreibung aufgeführt und werden von uns gesondert auf der Rechnung ausgewiesen.
- (2) Die reguläre Lieferzeit beträgt bis zu 15 Werktagen ab Bestätigung des Angebots durch Arbinger Institute. Im Falle einer Lieferung, die mindestens 200 Stk. beinhaltet (sog. Großbestellung), beträgt die Lieferzeit abweichend von S. 1 bis zu 8 Wochen.
- (3) Für den Fall, dass der Kunde eine Warenlieferung bis zu einem bestimmten Termin wünscht, dieser Termin aufgrund der hier geregelten Lieferzeiten jedoch nicht eingehalten werden können, kann Arbinger Institute die Lieferung per Express auf Kosten des Kunden veranlassen.
- (4) Etwaige anfallende Einfuhrgebühren hat der Kunde zu tragen.
- (5) Der Kunde hat die für die Warenanlieferung an ihn erforderlichen Bedingungen an der von ihm angegebenen Lieferadresse zu schaffen (insbesondere die Bereitstellung einer Laderampe für die Anlieferung von Großbestellungen).

§ 12 Widerrufsrecht

Als Verbraucher steht Ihnen nach Maßgabe der im Folgenden aufgeführten Belehrung ein Widerrufsrecht zu. Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.

WIDERRUFSBELEHRUNG FÜR DEN KAUF VON WAREN

WIDERRUFSRECHT

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns, Arbinger Institute GmbH, Willy-Brandt-Str. 23, 20457 Hamburg, E-Mail: info@arbingerinstitute.de, Telefon: +49 (0)40 / 31 79 58 11, mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

FOLGEN DES WIDERRUFS

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an uns zurückzusenden oder zurückzugeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden.

Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren.

Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

ZUSÄTZLICHE HINWEISE

Für den Fall, dass Sie die Waren an uns zurücksenden, bitten wir Sie, die Originalverpackung zu verwenden, soweit noch vorhanden.

WIDERRUFSBELEHRUNG FÜR DIE BUCHUNG VON DIENSTLEISTUNGEN

WIDERRUFSRECHT

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns, Arbinger Institute GmbH, Willy-Brandt-Str. 23, 20457 Hamburg, E-Mail: info@arbingerinstitute.de, Telefon: +49 (0)40 / 31 79 58 11, mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

FOLGEN DES WIDERRUFS

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem

Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrages unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück)

An Arbinger Institute GmbH, Willy-Brandt-Str. 23, 20457 Hamburg, E-Mail: info@arbingerinstitute.de, Telefon: +49 (0)40 / 31 79 58 11:

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistungen (*)

- bestellt am: (*)/erhalten am (*)
- Name des/der Verbraucher(s)
- Anschrift des/der Verbraucher(s)
- Unterschrift des/der Verbraucher(s)
- (nur bei Mitteilung auf Papier)
- Datum

(*) Unzutreffendes streichen

§ 13 Gewährleistung bei Warenkäufen

(1) Soweit die gekaufte und gelieferte Ware mangelhaft ist, sind Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen berechtigt, Nacherfüllung zu verlangen, von dem Vertrag zurückzutreten oder den Kaufpreis zu mindern.

(2) Die Verjährungsfrist von Gewährleistungsansprüchen für die gelieferte Ware beträgt zwei Jahre ab Erhalt der Ware. Ansprüche wegen Mängeln, die wir arglistig verschwiegen haben, verjähren innerhalb der regelmäßigen Verjährungsfrist.

(3) Rechte wegen Mängeln stehen Ihnen darüber hinaus auch im Rahmen einer Beschaffenheits- und/oder Haltbarkeitsgarantie zu, sofern wir eine solche bezüglich des verkauften Gegenstands im Einzelfall ausdrücklich abgegeben haben.

§ 14 Freiwilliges Rückgabe- und Umtauschrecht

- (1) Unbeschadet des einem Verbraucher zustehenden gesetzlichen Widerrufsrechts, gewährt Arbinger Institute ein freiwilliges Rückgabe- und Umtauschrecht binnen 30 Tagen ab Zustellung der Waren. Mit diesem freiwilligen Rückgabe- und Umtauschrecht kann der Kunde Teile seiner Warenbestellungen (Materialpakete) gegen andere Ware unter den in diesem Abschnitt geregelten Bedingungen umtauschen oder gegen Rückerstattung des Kaufpreises zurückgeben.
- (2) Voraussetzung für die Ausübung des freiwilligen Rückgabe- und Umtauschrechts ist, dass die Ware vollständig, in mangelfreiem Zustand, ohne Beschädigung der Originalverpackung, mit etwaigem Zubehör und in einer geeigneten Umverpackung an Arbinger Institute zurückgeschickt wird. Sind diese Voraussetzungen nicht erfüllt, so kann Arbinger Institute die Warenrücknahme und den Umtausch verweigern. Die Versandkosten für den Rückversand der Waren trägt der Kunde. Arbinger Institute wird nach Prüfung der Warenrücksendung die Umtauschware an die hinterlegte Lieferadresse des Kunden versenden bzw. den gezahlten Kaufpreis erstatten.
- (3) Das freiwillige Rückgabe- und Umtauschrecht beschränkt nicht die gesetzlichen Gewährleistungsrechte. Ebenso wenig beschränkt es das einem Verbraucher zustehende gesetzliche Widerrufsrecht.

§ 15 Stornierungen und Umbuchungen

- (1) Der Kunde hat das Recht, einen bereits gebuchten Workshop unter folgenden Bedingungen umzubuchen bzw. zu stornieren.
- (2) Storniert der Kunde einen gebuchten Workshop, so ist Arbinger Institute berechtigt Stornogebühren in Höhe von 30 % des Workshop-Preises einzubehalten. Im Falle einer Stornierung hat der Kunde etwaige bereits an ihn übersandte Materialien zur Abhaltung des Workshops vollständig, in mangelfreiem Zustand, ohne Beschädigung der Originalverpackung, mit etwaigem Zubehör und in einer geeigneten Umverpackung an Arbinger Institute zurückzuschicken; sollten die zurückgesandten Materialien diese Voraussetzungen nicht erfüllen, so behält sich Arbinger Institute vor, die ihr hierdurch entstehenden Mehrkosten dem Kunden in Rechnung zu stellen. Die Versandkosten für den Rückversand der Materialien trägt der Kunde.
- (3) Wünscht der Kunde nach erfolgter verbindlicher Vereinbarung eines Workshop-Termins eine zeitliche Verlegung des Workshops, so ist Arbinger Institute berechtigt Umbuchungsgebühren in Höhe von 15 % des Workshop-Preises einzubehalten.

§ 16 Haftung

- (1) Arbinger Institute haftet nicht für eine unterbliebene Wahrnehmung ihrer vertraglichen Leistungen durch den Kunden aufgrund von technischen Problemen, die in die Sphäre des Kunden fallen. Sollten technische Probleme auftreten, die in der Sphäre von Arbinger Institute liegen, wendet sich der Kunde unverzüglich an Arbinger Institute, die ihn bei der Behebung der technischen Probleme unterstützt.
- (2) Arbinger Institute ist bemüht, eine technisch reibungslose Durchführung ihrer Workshops zu gewährleisten. Für bestimmte Ausfälle, die Arbinger Institute nicht vertreten kann (z.B. Ausfall der Internetverbindung von Arbinger Institute, zeitweise Nichterreichbarkeit von Arbinger Institute aufgrund von Wartungsarbeiten des Hosting-Unternehmens, sonstige Störungen der Internetverbindung, Erkrankung des Facilitators, etc.), kann sie jedoch keine Haftung übernehmen.
- (3) Arbinger Institute übernimmt keine Haftung dafür, dass ein etwaiger vom Kunden mit Vertragsschluss beabsichtigter Erfolg eintritt.
- (4) Wir haften für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Ferner haften wir für die fahrlässige Verletzung von Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet und auf deren Einhaltung Sie als Kunde regelmäßig vertrauen dürfen. Im letztgenannten Fall haften wir jedoch nur für den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden. Gleiches gilt für Pflichtverletzungen unserer Erfüllungsgehilfen.
- (5) Die vorstehenden Haftungsausschlüsse gelten nicht bei Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit. Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.

§ 17 Gerichtsstand; Online-Streitbeilegung und Alternative Streitschlichtung; Salvatorische Klausel

- (1) Wenn Sie als Verbraucher handeln, gilt Folgendes: Soweit Sie bei Abschluss des Vertrags Ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt in Deutschland hatten und entweder zum Zeitpunkt der Klageerhebung durch uns aus Deutschland verlegt haben oder Ihr Wohnsitz oder Ihr gewöhnlicher Aufenthaltsort zu diesem Zeitpunkt unbekannt ist, ist Gerichtsstand für alle Streitigkeiten der Sitz von Arbinger Institute.
- (2) Handelt der Kunde als Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen mit Sitz im Hoheitsgebiet der Bundesrepublik Deutschland, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag der Geschäftssitz von Arbinger Institute. Hat der Kunde seinen Sitz außerhalb

des Hoheitsgebiets der Bundesrepublik Deutschland, so ist der Geschäftssitz von Arbinger Institute ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag, wenn der Vertrag oder Ansprüche aus dem Vertrag der beruflichen oder gewerblichen Tätigkeit des Kunden zugerechnet werden können. Arbinger Institute ist in den vorstehenden Fällen jedoch in jedem Fall berechtigt, das Gericht am Sitz des Kunden anzurufen.

- (3) Die Europäische Kommission stellt unter <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) bereit.
- (4) Zur Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren nach dem Verbraucherstreitbeilegungsgesetz (VSBG) sind wir nicht verpflichtet und nicht bereit.
- (5) Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam sein, so wird hierdurch der Vertrag im Übrigen nicht berührt.

Stand der Allgemeinen Geschäftsbedingungen: 01.04.2021